

RÜCKBICK AUF DIE 40 JAHRFEIER

Sein 40-jähriges Bestehen feierte der Bereich Schweinfurt am 8. September, zu dem Vorsitzender Kurt Cize unter den über 90 Mitgliedern und Freunden auch den Bundesvorsitzenden Gerwin Matysiak, den Landesvorsitzenden Fritz Rieger, den früheren Oberbürgermeister Kurt Petzold und den früheren Stadtkämmerer Paul Eichhorn, begrüßen konnte.



1972 etablierte sich die erste Vorstandschaft. Das große Engagement zeigte bald Wirkung. Die Gruppe wuchs rasant an und erreichte Mitte der 80er Jahre ihren Höchststand mit 360 Mitgliedern.



Zahlreiche Neigungsgruppen sprossen hervor und boten den Mitgliedern neben den großen Vereinsfesten weitere Möglichkeiten zu sportlichen, geselligen und informativen Aktivitäten. Man konnte zum Schwimmen, Kegeln, Schießen, Schach, Basteln, Kaffeeplausch, Rollstuhlwandern und Gruppengespräch, zu Theaterveranstaltungen, Besichtigungen und Vorträgen und konnte am Wochenende im Vereinsheim Natur und Sonne genießen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Vereinsarbeit war die Öffentlichkeitsarbeit. Mit Anträgen an die Stadt, mit zahlreichen Zeitungsartikeln und Kontakten zu vielen Organisationen wurde die Selbsthilfe Körperbehinderter zum Sprachrohr für den von uns repräsentierten Personenkreis. 1983 erhielt Schweinfurt die bayerische Auszeichnung als behindertenfreundliche Stadt, wozu auch wir mit den von uns angeregten und erreichten Verbesserungen beigetragen haben. Busausflüge, Freizeiten im In- und Ausland, behindertenspezifische Referate, Fasching,



Sommerfest und Adventsfeier gehörten damals genau wie heute noch zum Programm.



Mit dem Erreichen immer weiterer Fortschritte und dem damit für den Einzelnen verbundenen selbständig zu gestaltenden Tagesablauf, der Gründung vieler gesundheitsspezifischer Selbsthilfegruppen und des allgemeinen Nachlassens der Bereitschaft einem Verein beizutreten und sich einzubringen, ging die Mitgliederzahl wieder zurück.

Doch es lohnt sich, Mitglied im Bereich zu sein, Aktivitäten und Teamgeist gemeinsam zu erleben, Unterstützung zu erfahren und sich in die Gemeinschaft einzubringen. Das tut uns gut, macht stark und hält gesund und fit.



Nach ihren Grußworten überreichten Gerwin Matysiak und Fritz Rieger die Ehrenurkunden für langjährige Mitgliedschaft:

40 Jahre: Bernstein Wolfgang, Bruch Helene, Cize Kurt, Greb Helene, Kraus Georg, Krause Renate, Stock Franz, Thein Beate,

30 Jahre: Bloss Günter, Dotzel Udo, Dünninger Alois, Förster Annelore, Friedrich Heidemarie, Fröhlich Christa, Helfensteller Klaus, Henrichmann Bernd, Henrichmann Gertrud, Krolukowsky Thomas, Langhammer Gustav, Lungwitz Gabriele, Riegler Maria, Schmetzer Gerald, Schulz Reinhold, Sersi Gerlinde, Gerstner Waltraut, Görg Marga, Helbig Ingrid, Hollwich Werner, Hümmer Gertrud, Köhler Karl-Heinz, Krause Wolfgang, Reichert Rudolf, Stock Erika, Traub Jürgen, Weindl Ilse, 20 Jahre: Kilgenstein Traudl, Schmitt Rosemarie, Tykal Larissa, Windhagen Lothar, Wolff Isabella,

10 Jahre: Imbimbo Ossi, Böhm Helmut, Edenhofner Annemarie, Härter Erich, Härter Rosalinde, Kappenberger Inge, Lottholz Heinrich, Raithel Martha, Schmittnägel Gertrud, Zindler Gerd.



Den kulinarischen Rahmen des Nachmittags bildeten Sektempfang, Geburtstagstorte und lecker zubereitete Canapees für eine gelungene familiäre Jubiläumsfeier.